



Ev.-reformierte Kirchengemeinde München II

Kurt-Eisner-Str. 52, 81735 München

Tel.: (0 89) 67 42 63 Fax: (0 89) 67 92 00 42

E-mail: [norbert.mueller@reformiert.de](mailto:norbert.mueller@reformiert.de)

[muenchen2@reformiert.de](mailto:muenchen2@reformiert.de)

<http://www.evangelisch-reformierte-kirche-muenchen.de>

An alle  
Freundinnen und Freunde  
unserer Gemeinde  
und alle Kulturinteressierte

 **liche Einladung**



**Liebe Gemeindeglieder,  
liebe Freunde/Innen unserer Gemeinde!**

**Wir laden Sie herzlich ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag am**

**Mittwoch, den 18. Mai  
15.00 Uhr**

Nach der Andacht beginnen wir mit dem gemütlichen Kaffeetrinken, wobei wir genügend Zeit zum Ratschen und persönlichen Gespräch haben. Anschließend präsentiert uns **Herr Müller in einem Filmbeitrag:**  
Einblicke in Leben und Werke des Künstlers:

## **Albrecht Dürer** (1471-1528-Nürnberg)

Albrecht Dürer gehört mit seinen Gemälden, Kupferstichen und Holzschnitten zu den bedeutendsten Künstlern der Renaissance und begeistert uns bis heute. Er war ein Popstar seiner Zeit, rastlos und strahlend bis zu seinem Tod, ein faszinierender Visionär, talentierter Netzwerker und perfekter Selbstvermarkter, kurz: ein moderner Mensch, der seiner Zeit weit voraus war. In einer Film Dokumentation erfahren wir Einblicke in das Leben des Künstlers und von den Geschichten, die hinter seinen Werken stehen. Dürers Schaffen und seine Person bewegen uns bis



*Selbstbildnis (Münchener Selbstbildnis), Öl auf Leinwand  
Alte Pinakothek, München.*

heute: "Der Hase", "Betende Hände", "Adam und Eva", "Apokalypse", "Das Rosenkranzfest" und seine teils außergewöhnlich intimen Selbstporträts. So gesehen hat Albrecht Dürer wohl das Selfie erfunden. Seine Strahlkraft ist auch 500 Jahre nach seinem Tod ungebrochen.

Über Ihr zahlreiches Kommen freue ich mich und grüße Sie / Euch herzlich mit folgendem Ausspruch:

gez. Norbert Müller, Pfarrer

**„Denn wahrhaftig steckt die Kunst  
in der Natur. Wer sie  
heraus kann reißen, der hat sie.“**

**Albrecht Dürer**

Eintritt frei